

ZBB 2018, 133

BGB § 823 Abs. 2, § 826; StGB § 264a; ZPO § 253 Abs. 2 Nr. 2, § 322 Abs. 1

Derselbe Streitgegenstand bei auf Rückabwicklung einer Fondsbeteiligung gerichteten Ersatzansprüchen aus Prospekthaftung i. w. S., § 823 Abs. 2 BGB i. V. m. § 264a StGB und § 826 BGB

BGH, Urt. v. 21.11.2017 – II ZR 180/15 (OLG Düsseldorf), ZIP 2018, 419 = ECLI:DE:BGH:2017:211117UIIZR180.15.0 = WM 2018, 367

Amtlicher Leitsatz:

Schadensersatzansprüche aus Prospekthaftung im weiteren Sinne, § 823 Abs. 2 BGB i. V. m. § 264a StGB (Kapitalanlagebetrug) und § 826 BGB (sittenwidrige Schädigung), die auf die Rückabwicklung einer Fondsbeteiligung gerichtet sind und im Kern darauf gestützt werden, dass durch den Emissionsprospekt ein unzutreffender Eindruck von den Risiken der Beteiligung vermittelt worden sei, betreffen im Regelfall denselben Streitgegenstand.